

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 59 (1979)  
**Heft:** 6

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Juni 1979

59. Jahr Heft 6

## *Herausgeber*

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

## *Vorstand*

Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vize-präsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Max Wehrli, Herbert Wolfer

## *Redaktion*

François Bondy, Anton Krättli

## *Adresse*

8002 Zürich, Stockerstr. 14, Ø (01) 201 36 32

## *Druck*

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8,  
Arbenzstr. 20, Postfach 86, Ø (01) 34 66 50

## *Administration*

Schulthess Polygraphischer Verlag AG,  
8022 Zürich, Zwingliplatz 2, Ø (01) 34 93 36

## *Anzeigen*

Dr. A. Siegrist, 8967 Widen AG, Rainäcker 1,  
Ø (057) 5 60 58

## *Bankverbindungen*

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich  
(Konto Nr. 433 321-61)  
Deutsche Bank D-7 Stuttgart 1, Schliessfach  
205 (Konto Nr. 14/18 086)

## *Preise*

Schweiz jährlich Fr. 40.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-), Ausland jährlich Fr. 45.-, Einzelheft Fr. 4.-. Postcheck 80 - 8814 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten.

## DIE ERSTE SEITE

### *François Bondy*

Ein Spannungsfeld . . . . . 414

## BLICKPUNKT

### *Willy Linder*

Managementgespräche - einmal anders . . . . . 415

### *Richard Reich*

Polarisierungen . . . . . 416

## KOMMENTARE

### *Heinz R. Wuffli*

Stabile Wechselkurse oder stabile Preise? . . . . . 419

### *Peter Coulmas*

Deutsche Windstille . . . . . 424

## AUFSÄTZE

### Kraftfelder des Mittleren Ostens

#### *Nedim Peter Vogt*

#### «Der Weg zur Wasserstelle»

Was ist islamisches Recht? Angesichts der iranischen Strafjustiz und ihrer religiösen Motivierung durch Geistliche, die zu politischen Führern wurden, findet die Frage heute besonderes Interesse. Gemeinsam ist den Schiiten und den Sunniten, dass Gelehrte, nicht Richter die Normen auslegen, die nicht als von Menschen, sondern als von Gott gesetzt gelten. Neben dem Strafrecht, das von Resozialisierung nichts weiss, hat das Ehorecht Be-

sonderheiten und wird derzeit im Iran von vielen Frauen in seiner Anwendung als Rückschritt erlebt.

Seite 433

*Erich Gysling*

### **Das palästinensische Dilemma**

Die Lage der Palästinenser wird von verschiedenen Machtgruppen als Versuchslabor benutzt. Die Zielvorstellungen der unter israelischer Herrschaft lebenden Araber decken sich nur zum Teil mit jenen der Exilpolitiker oder gar mit jenen arabischer Regierungen. Das traditionelle Gefüge der palästinensischen Gesellschaft, der regionale Nationalismus und der Panarabismus stehen in komplexem Wechselspiel.

Seite 441

*Ferdinand Hurni*

### **Die Region und die Weltmächte**

Die Einflussbereiche der Weltmächte im Mittleren Osten decken sich nicht mit Regimes und Ideologien. Das Abschütteln aller Reste kolonialer Abhängigkeit ist konservativen wie progressistischen Staaten gemeinsam. Wegen des Erdöls ist der Westen von dieser Region abhängiger als die Sowjetunion, die ihrerseits auch Rückschläge einsteckt, ohne es zum äußersten kommen zu lassen.

Seite 450

*Rudolf Peyer*

### **Zwei Gedichte**

Seite 461

*Anton Krättli*

### **In Telgte und nirgends**

*Literaturgeschichte als Fiktion bei Günter Grass und Christa Wolf*

Dass so bedeutende Autoren wie Christa Wolf und Günter Grass zur gleichen Zeit

Erzählungen schreiben, die mit Figuren und Szenerie der Literaturgeschichte von der schwierigen, angefochtenen und stets gefährdeten Stellung des Schriftstellers in der Gesellschaft handeln, rechtfertigt die vergleichende Betrachtung in einer Doppelbesprechung. Neben Unterschieden zeigen sich dabei Gemeinsamkeiten. Die Dichter, nach Christa Wolf «zu Opfern und Selbstopfern prädestiniert», versuchen, trotz «fleissigen Niederlagen», ihrer Ohnmacht «ein leises, dennoch' abzunötigen».

Seite 463

---

## **DAS BUCH**

---

*Walter Helmut Fritz*

Die Lakonie des zeitgenössischen Gedichts . . . . . 475

*Ernst Nef*

Parteinahme heute. Zu Peter Weiss, «Die Ästhetik des Widerstands» . . . 479

*Barbara Meyer*

Schreiben, um die Welt zu ertragen. Zu Günter Kunert «Die Schreie der Fledermäuse» . . . . . 482

*Hinweise* . . . . . 484

---

## **NOTIZEN**

---

*Mitarbeiter dieses Heftes* . . . . . 488